

# Regatta Schmerikon

Am Wochenende des 7./8. Mai 2016 wurde zum vierten Mal die vom ROZ organisierte Ruderregatta in Schmerikon durchgeführt. Etwas mehr als 700 Meldungen sind eingegangen, das sind leider etwas zu wenig um wirklich zufrieden zu sein. Der Aufwand, eine Regatta zu organisieren ist sehr aufwändig und es braucht sehr viel Manpower (und Frauenpower) von allen Clubmitgliedern, die in einem Club des Ruderverbandes Oberer Zürichsee (ROZ) rudern, zu dem die Rudervereine aus Rapperswil, Stäfa, Erlenbach, Küsnacht, Thalwil, Horgen, Wädenswil, Richterswil, Greifensee, Uster und Sihlsee gehören.

Dieses Jahr hatte es der Wettergott mit dem Obersee sehr gut gemeint. Von strahlender Sonne und warmen Temperaturen wurden alle verwöhnt, seien es die Ruderer, die Mütter am Muttertag, die Motorbootfahrer, die Passagiere auf den Schiffen der ZSG, einfach alle.

Das Wetter war zwar erstklassig, doch der Obersee hatte während beiden Tagen immer etwas Wellen, entweder vom Südwind oder von den Motorbooten, doch alle Rennen konnten reibungslos durchgeführt werden. Am Samstag gab es zwar noch Probleme mit dem Albano-System im Startbereich, weil sich die Motorschraube eines Motorbootes mit einer Boje verhedderte. Deshalb konnten einige Rennen nur über 1500 Meter ausgeführt werden.

Die Konkurrenz an Regattaplätzen war dieses Wochenende gross. Gleichzeitig wie in Schmerikon fanden Regatten in Brandenburg, Ghent, Aiguebelette und München statt. Kaderruderer waren hauptsächlich im Ausland im Einsatz. Doch in Schmerikon haben es viele Ruderinnen und Ruderer genossen, zu rudern. Die Stimmung war hervorragend und die Rückmeldungen über die Qualität der Schmerikner Ruderregatta war seitens der Aktiven, der Trainer und der Zuschauer durchwegs positiv.

Freuen wir uns auf die nächste Ausgabe im Mai 2017.

R. Bussmann